

2026

**Personal-  
entwicklungs-  
programme**  
unter dem Dach des  
KAV Berlin

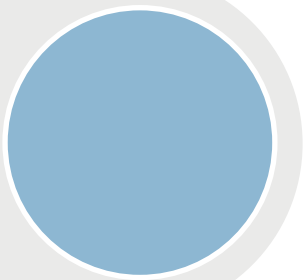
Cross-Mentoring

Job-Shadowing  
Plus

# Die Gemeinsamkeiten

Für die Mitgliedsorganisationen – vom KAV Berlin entwickelt: Das Cross-Mentoring und das Job-Shadowing Plus. Die beiden Personalentwicklungsprogramme unter dem Dach des KAV Berlin zeichnen sich durch drei Gemeinsamkeiten aus.

---



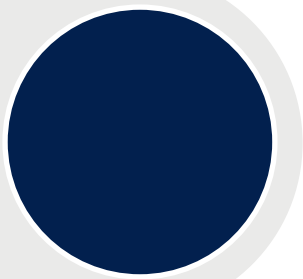
## **Für unsere Mitglieder** **Exklusiv und kostenfrei**

Beide Programme unterstützen die Persönlichkeits- und Karriereentwicklung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Mitglieder des KAV Berlin.



## **Für mehr Kommunikation** **Vernetzung und Austausch**

Die Programme fördern die Vernetzung zwischen den kommunalen Arbeitgebern Berlins und bieten die besten Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer inklusive Raum für individuelle Fragen.



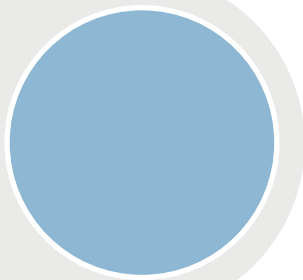
## **Für professionelle Partnerschaften** **Unternehmensübergreifende Tandems**

Eine Nachwuchskraft und eine Führungskraft aus unterschiedlichen Unternehmen bilden für einen bestimmten Zeitraum ein Tandem.

# Die Unterschiede

Das Cross-Mentoring und das Job-Shadowing Plus unterscheiden sich grundlegend in Bezug auf die Zielgruppen, die Zeiträume und die Wesensmerkmale der Programme.

---



## Zielgruppe

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mitglieder des KAV Berlin

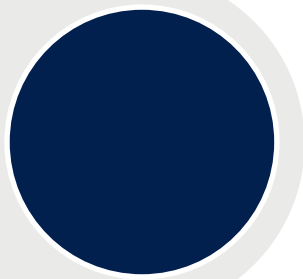
Das Cross-Mentoring bezieht sich auf die Förderung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mitgliedsunternehmen. Das Job-Shadowing Plus hingegen fokussiert die Entwicklung der weiblichen Nachwuchs(-führungs)kräfte.



## Zeiträume

### Lang- und kurzfristige Angebote

Die Zusammenarbeit der Tandems beträgt beim Cross-Mentoring ein Jahr. Die Begegnung beim Job-Shadowing Plus findet an ein oder zwei Projekttagen statt.



## Gezielte Weiterentwicklung

### Wertvolle Methoden

Das Cross-Mentoring zielt auf die langfristige Zusammenarbeit und damit eine intensive Begleitung ab. Anders hingegen: das kurzfristige Beobachten an den Projekttagen des Job-Shadowing Plus mit Teilnahmen an Workshops und Netzwerkveranstaltungen zur Reflexion.